Es geschah. Sie thaten ihre Schuldigkeit, und Gott gab ihnen Sieg.

Kräfte, gesunde Glieder, ja das Leben selbst, in unserm Beruf fürs Vaterland dahin geben, ist Pflicht, und bringt Ruhm und Ehre. Wer aber aus Leichtsinn oder Frechheit ohne Noth sich in Gefahren begiebt, womit soll der sich trösten, wenns ihm übel geht? Sir. 34, 16. Sir. 3, 27. 28.

## 72. Mässigkeit. Ein Gespräch.

Der Lehrer. Sage mir den kleinen Vers her, den du gestern gelernt hast.

Karl. Wie thöricht ists, sich vieles nöthig machen,
Das theuer ist, und deß ich nicht bedarf.

Lehrer. Genung. Glaubst du auch, Karl, daß es thöricht ist, sich das Unnöthige nöthig machen?

Karl. O ja, das glaube ich wol. Wenn ich z. E. statt Brodt, lauter Semmel essen wollte.

Lehrer. Wodurch wird das Unnöthige nöthig?

Karl. Wenn man sich verwöhnt.

Lehrer. Recht. Denn, um bey deinem gegebenen Beyspiel zu bleiben: Wer lange nur Semmel ißt, dessen Magen wird zu schwach, um gröberes Brodt zu verdauen. Weißt du nicht mehr Beyspiele?

Karl.

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202005111106-0